

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 59 (1952)

Heft: 1

Vorwort: Zum neuen Jahre

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen über Textil-Industrie

Schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Offizielles Organ und Verlag des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und Angehöriger der Seidenindustrie
Organ der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft und des Verbandes Schweizer. Seidenstoff-Fabrikanten

Adresse für redaktionelle Beiträge:
«Mitteilungen über Textil-Industrie»
Küsnacht b. Zürich, Wiesenstraße 35, Telephon 91 08 80

Annoncen-Regie:
Orell Füssli-Annoncen AG., Postfach Zürich 22
«Zürcherhof», Limmatquai 4, Telephon (051) 32 68 00

Insertionspreise:
Per Millimeterzeile: Schweiz 22 Cts., Ausland 24 Cts.

Abonnemente
werden auf jedem Postbureau und bei der Administration der «Mitteilungen über Textil-Industrie», Zürich 6, Clausiusstraße 31, entgegengenommen — Postcheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich

Abonnementspreis:
Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 8.—, jährlich Fr. 16.—.
Für das Ausland: Jährlich Fr. 20.—

Nachdruck, soweit nicht untersagt, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet. Druck u. Spedition: Lienberger AG., Ob. Zäune 22, Zürich 1

Zum neuen Jahre

entbieten wir unsern werten Abonnenten im In- und Auslande, unsern geschätzten Inserenten, der Firma Orell Füssli-Annoncen, Zürich, der «Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft» und dem «Verband Schwei-

zerischer Seidenstoff-Fabrikanten» sowie allen Mitgliedern des «Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und Angehöriger der Seidenindustrie»

herzliche Glückwünsche und beste Grüsse!

Das abgelaufene Jahr brachte uns leider keine frohe Weihnachtsbotschaft. Nach den Papierpreisaufschlägen vom November 1950 und März 1951 mußten wir zu unserem lebhaften Bedauern eine kleine Abonnements-Erhöpfung vornehmen. Ein dritter Papierpreisaufschlag von weitem 16 Prozent erfolgte im November 1951. Im letzten Frühjahr teilten wir auch unsern Freunden von der «Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil» mit, daß wir infolge dieser Aufschläge zu einer bescheidenen Erhöhung ihres Vorzugspreises gezwungen seien. Das gab in Wattwil aber böses Blut. Um unsern guten Willen zu bekunden, nahmen wir — trotz Rückschlägen in den letzten drei Jahren — dann die Mehrkosten auf uns, verzichteten also auf eine Erhöhung des Preises für unsere Freunde von Wattwil. Auf Ende Juni ließen sie uns aber gleichwohl die «vorsorgliche» Kündigung des bisherigen Abonnementsvertrages zugehen. Wir prüften und rechneten und waren bereit, ein weiteres Opfer zu bringen und machten der «V. e. W. v. W.» im Sommer ein recht vorteilhaftes Zukunftsangebot. Darauf hörten wir lange Zeit nichts mehr. Mit Schreiben vom 26. November wurde uns dann mitgeteilt, daß die «Kündigung in Kraft bleibt», indem eine Abstimmung unter den Mitgliedern 96 Stimmen für die «Textil-Revue» und 71 Stimmen für

die «Mitteilungen» ergeben habe. — Nach 25jähriger Zusammenarbeit können wir diesen Entscheid unserer Freunde von Wattwil nur recht lebhaft bedauern. Genau betrachtet ist es ein Minderheits-Entscheid, indem sich 44 Prozent der Mitglieder an der Urabstimmung gar nicht beteiligten, während 24 Prozent für die «Mitteilungen» eintraten, 32 Prozent aber «absprangen». Wir danken den 71 Herren, die uns die Treue wahrten, und wünschen ihnen und auch all den übrigen «Wattwilern» für die Zukunft alles Gute.

* * *

Wir werden in unsern Bestrebungen, den technischen Teil der «Mitteilungen» mehr und mehr zu entwickeln, nicht erlahmen und unermüdlich bestrebt sein, der gesamten schweizerischen Textilindustrie und auch der Textilmaschinenindustrie zu dienen. Indem wir um recht rege Unterstützung unserer Bestrebungen bitten, danken wir bestens für das uns im vergangenen Jahre dargebrachte Vertrauen.

MITTEILUNGEN über TEXTILINDUSTRIE
Verlag und Schriftleitung

